



Matchschützenvereinigung Schaffhausen

Protokoll der 45. Generalversammlung

Datum: Mittwoch 07. März 2018
Ort: Bistro Storchen Löhningen

Begrüssung:

20.07 Uhr Peter Bohren eröffnet die 45. Generalversammlung.

Unser Präsident stellt fest, dass die MSVS das erste Mal in ihrer Geschichte ihre GV in Löhningen abhält. Die Vorstellung des Tagungsortes überlässt er dieses Jahr Hansi Schwaninger, welcher hier wohnt.

Wir sind dieses Jahr im Bistro Storchen in Löhningen. Hansi Schwaninger hat für uns diese Lokalität ausfindig gemacht und reserviert. Hansi erklärt uns, dass es sich beim Gastgeberhaus um eines der ältesten Gebäude in Löhningen handle. Die Gemeinde hebe sich ausser einem tiefen Steuerfuss auch mit einem attraktiven Angebot für Zuwanderer von den übrigen Klettgauer Gemeinden ab. Löhningen ist die von allen Ortschaften des Kantons zuerst erwähnte, nämlich mit der Urkunde vom Jahr 779 über die Schenkung einer Gebalinda von Loninga an das Kloster St.Gallen. Weiter habe Löhningen 50 Bussverbindungen täglich und 15 Vereine, deren Freizeitangebot gerne genutzt werde.

1. Appell:

Peter freut sich über den ungewöhnlich zügigen Ablauf der Vorstandsarbeiten und den frühzeitigen Versand der Jahresberichte. Er habe bereits einen Monat vor der Versammlung, fast alle Einladungen versandt.

Es sind 29 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Als Gäste begrüssen wir den Präsident des SMV, Marcel Ochsner, den Organisator des Kantonalcups, Erich Schudel und den Medienbeauftragten des SHKSV, Markus Stanger. 9 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Neumitglieder:

Wir dürfen auch dieses Jahr wieder neue Mitglieder begrüssen. Es handelt sich um: Dieter Düllick SV Barga, Daniel Koller PS Diessenhofen, Marco Demarmels PS Kloten und Melanie Solci Schützen Hallau. Rudi Rener, SG Uster hat sich erst bei Silvio Moretto um eine Mitgliedschaft beworben.

Ein spezieller Gruss richtet sich an unsere Ehrenmitglieder Silvio Moretto und Peter Gasser.

Austritte:

Jean Waldvogel, Fritz Spaar und Bruno Keller. Karl Baumann und Alex Hueber sind seit langer Zeit nachrichtenlos, haben mehrere Jahre keine Mitgliederbeiträge entrichtet und werden deshalb gestrichen. Andreas Oettli hat ein zweites Hobby und sein Bruder Dominique werden aus der Mitgliederliste gestrichen. Peter informiert uns, dass wir dieses Jahr keine verstorbenen Mitglieder

zu beklagen haben. Über ehemalige Mitglieder die verstorben sind, ist ihm nichts bekannt. Eine Schweigeminute entfällt.

Somit beträgt unser Vereinsbestand im gesamten 87 Mitglieder, davon 74 aktive-und 13 passive Mitglieder.

2. Wahl der Stimmzähler:

Fredi Christen wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt.

Es sind 29 stimmberechtigte Teilnehmer an der GV, absolutes Mehr liegt bei 15.

3. Abnahme des Protokolls der letzten GV:

Das Protokoll der GV 2017 in Thayngen, ist seit dem 29. Mai auf unserer Internetseite publiziert. Es sind keine Änderungsanträge eingegangen oder werden gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und dem Aktuar verdankt.

4. Jahresbericht:

Der vorliegende Jahresbericht in Form des bekannten gelben Heftes, wurde von Roger Bollinger verfasst. Peter erläutert die Zusammenstellung und lobt Roger Bollinger für die Gestaltung und das Zusammentragen der Bilder. Peter informiert weiter, dass die bisherigen Disziplinenberichte in Zukunft entfallen, jedoch dadurch der Jahresbericht des Präsidenten etwas ausführlicher ausfällt. Peter informiert weiter, dass ein Druckfehler, der Markus Stanger in der Jahresmeisterschaft 300 Punkte mehr beschert hätte, korrigiert wurde. Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig angenommen und dem Vizepräsidenten Roger Bollinger verdankt.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht:

Doris Flury erläutert die Jahresrechnung: Im Allgemeinen seien mehr Pistolenwettkämpfe geschossen worden, die das Budget etwas mehr belasten, als in den Jahren zuvor. Dies stelle jedoch kein Problem dar, weil die Wettkämpfe im Allgemeinen gut budgetiert waren. Auch für Trainings sei dieses Jahr nichts ausgegeben worden.

Die schwarzen Vereinsmützen wurden nach Abschreibung von SFR 500 ins Inventar aufgenommen. Noch nicht verbucht seien Einnahmen aus Schützenmeisterkursen, die sich auf SFR 100 - 200 belaufen dürften.

Die detaillierten Zahlen sind der Jahresrechnung auf Seite 6-8 im gelben Büchlein zu entnehmen. Peter Bohren meldet sich zu Wort und erklärt der Versammlung, dass sich vermutlich bei der Abrechnung im Kantonalmatch ein Fehler eingeschlichen habe. Der SHKSV übernehme SFR 20.00 pro Schütze mit Dez-Match, verrechne aber seit 2015 50% davon zu Lasten der MSVS. Peter will sich mit Richi Frey in Verbindung setzen, um ihn auf diesen Umstand aufmerksam zu machen. (Info nach GV) Der SHKSV will der MSVS, auf Peters Intervention hin, SFR 490.00 überwiesen.

Werner Bächtold verliest den Revisorenbericht:

Die Revisoren Franz Baumann und Werner Bächtold stellen fest, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde und die Buchungen mit den Belegen übereinstimmen.

Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Genehmigung der Rechnung.

Einstimmig wird die Rechnung angenommen und Doris Flury mit Applaus für die gute Arbeit gedankt.

6. Budget und Jahresbeiträge:

Peter stellt das Budget 2018 vor, das auch dieses Jahr ein Minus zumindest vorsieht. Ob dieses Minus von SFR 1975 dann tatsächlich eintritt, hängt stark davon ab, wie fleissig die budgetierten Wettkämpfe besucht werden.

Die grössten Ausgaben fallen bei den Pistolenschützen an, weil die Schützen aus Bergen Enkheim dieses Jahr bei uns zu Gast sind. Hierfür allein müssen SFR. 1000 unter anderem für die Verpflegung der Gäste budgetiert werden.

Peter Bohren verweist darauf, dass es der MSVS finanziell gut gehe und es auch in Ordnung sei, ein Minus auszuweisen, zumal das Vereinsvermögen nicht ständig wachsen sollte. Er empfiehlt der Versammlung die Jahresbeiträge auf Vorjahresniveau zu belassen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Beiträge neu / alt:	Aktivmitglieder	SFR. 50.00
	Passivmitglieder	SFR. 10.00
	Gönner	ab SFR. 10.00

7. Wahlen:

Dieses Jahr ist ein Wahljahr. Peter informiert die Versammlung über Rücktritte, Neubesetzungen und Vakanzen im Vorstand der MSVS. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung. Wie in den Jahren zuvor, kann kein Disziplinenchef Pistole 50m gefunden werden. Dieses Amt bleibt weiterhin verwaist. Unser Präsident Peter Bohren und danach die restlichen Vorstandsmitglieder in Globo werden von der Versammlung für weitere 2 Jahre bestätigt und einstimmig gewählt.

Ein Rechnungsrevisor wird gesucht. Nach einigem Suchen wird Peter Enderli vorgeschlagen. Freundlicherweise nimmt dieser die zuge dachte Arbeit an.

Peter wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Neuer bzw. alter Vorstand:	Präsident MSVS	Peter Bohren
	Vizepräsident	Roger Bollinger
	Kassier	Doris Flury
	Disziplinenchef Gewehr	Hansi Schwaninger
	Aktuar	Didi Eger
	Rechnungsrevisoren	Franz Baumann und Peter Enderli

8. Genehmigung der Tätigkeitsprogramme:

Peter fragt Silvio Moretto, Administrator der Pistolenwettkämpfe, ob Ihm terminliche Änderungen bekannt seien, die im gelben Büchlein noch nicht aktualisiert sind oder geändert werden müssen.

Die Tätigkeitsprogramme sind auf der MSVS Seite publiziert, soweit diese bekannt sind.

Oft verhält es sich so, dass Anlässe durchgeführt werden, aber noch kein definitiver Termin gefunden werden konnte, oder ein bereits festgelegter Termin verschoben wird. Peter Müller, unser Webmaster kümmert sich darum, dass diese Änderungen laufend aktualisiert und auf unserer Internetseite publiziert werden, sobald ihm diese gemeldet werden. Weiter verweist unser Präsident auf die Höhepunkte des Programms. So die SMMM für Pistolenschützen in der Guntelsey und den Ostschweizer Ständematch im Hinterthurgau. Die Termine sind auf der Internetseite publiziert.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

Während einer kurzen Pause können die Mitgliederbeiträge bei Doris entrichtet werden.

9. Ernennungen und Ehrungen

Jahresmeisterschaft

Peter Bohren erinnert die Sportschützen daran, dass es für eine Rangierung mehrstellig mindestens fünf Teilnehmer brauche und sich dieser Umstand mangels Zweistellungsschützen immer schwieriger gestalte.

Jahresmeisterschaft

300m 2-Stellung:

1. Roger Schnetzler, 2. Christian Risch jun. und 3. Hansi Schwaninger.

300m Sport liegend:

1. Peter Gasser, 2. Didi Eger und 3. Thomas Biber

300m Ordonanz 2 Stellung:

1. Armin Bühler, 2. Peter Enderli und 3. Hermann Rohner

300m Ordonanz liegend:

1. Markus Stanger, 2. Peter Steiger und 3. Fritz Ritzmann

Pistole 25m C-Match:

1. Guido Muff, 2. Roger Bollinger und 3. Günter Rieker

Gute Resultate wurden auch an den Kantonalen und an den Dez.-Meisterschaften geschossen.

Die detaillierten Resultate sind dem Jahresbericht 2017 zu entnehmen.

Erstmals werden national und international gewonnene Medaillen von der MSVS speziell mit einem Couvert mit Inhalt honoriert.

Davon profitieren und werden geehrt:

- Silvio Moretto für seinen Schweizermeistertitel im AufLAGeschiessen 10m Pistole, Veteranen
- Roger Bollinger für seine Silbermedaille an den Polizei Europameisterschaften und seine Silbermedaille an den SM im 25m Schnellfeuer
- Guido Muff für seine beiden Silbermedaillen in den beiden Schnellfeuerdisziplinen 10m Pistole und seine beiden Bronzemedaillen an den SM mit der 25m Zentralfeuerpistole und der 25m CISM-Kombination.

Auch Roger Schnetzler und Christian (Tiger) Risch konnten an den Schweizer Meisterschaften gute Leistungen abrufen.

Marcel Ochsner SMV meldet sich zu Wort: Er dankt den Schützen für die guten Leistungen und überbringt Grüsse aus dem SMV-Vorstand. Weiter informiert uns Marcel über den Fortschritt bei der Geschlechterharmonisierung in den Reglementen. Bei den SM werde jedoch weiterhin nach altem Reglement geschossen, weil Gewehr 300m für die Damen im Dreistellungsmatch punkto Rückschlag eine grosse Belastung darstelle.

Marcel wünscht allen weiterhin Freude am Schiessen und einen guten Start in die neue Saison.

10. Statutenänderungen

Keine

11. Anträge, Verschiedenes

Ein zentraler Punkt im Jahresprogramm stellt auch diese Saison wieder der Kantonal-Cup dar. Peter Bohren bedankt sich bei Erich Schudel für die Organisation dieses Anlasses.

Erich informiert uns, dass dieses Jahr auch am Kantonal-Cup nach neuem Reglement geschossen werde.

Peter erklärt weiter, dass die Einladungen für den Eröffnungsmatch bereits verschickt seien und wir vermutlich zum letzten Male im Restaurant Säge einkehren werden, weil die Wirtsleute Büsser das Restaurant gesundheits- und altershalben nicht weiterführen werden. Ein Nachfolger ist noch nicht gefunden.

Weiter finde der Gewehr Ostermatch turnusgemäss in Schaffhausen statt: Gewehr liegend am Morgen und Mehrstellung am Nachmittag.

Die diesjährige Delegiertenversammlung des SMV findet am 28. März in Olten statt.

Jean Waldvogel meldet sich: Er erklärt uns, dass er nach über 40 Jahren Matchschossen aus dem aktiven Geschehen zurücktreten will, weil er und seine Augen in die Jahre gekommen seien. Er dankt allen für die gute Kameradschaft und die vielen Freundschaften, die er während dieser Zeit knüpfen konnte. Es sei schön, auf ein so erfülltes Schützenleben zurückzuschauen.

Jean Waldvogel bleibt uns als Passivmitglied und aktives Mitglied der Feldschützen Thayngen weiterhin erhalten.

Max Huser meldet sich zu Wort: Er vermisst in unserer Runde, dass Peter Müller nie erwähnt werde, wo dieser doch so viel für unsern Internetauftritt mache und viele Bilder von Schiessanlässen zusammentrage. An dieser Stelle sei Peter Müller für seine Arbeit herzlich gedankt.

Erich Schudel ruft die Pistolenschützen auf, den Kantonal-Cup auch in der 50m Distanz zu schiessen. Es werden immer weniger. Erich meint: Wenn es so weitergehe, werde wohl der 50m Wettkampf in ein bis zwei Jahren, wegen zu wenig Teilnehmer abgesagt.

Hermann Rohner referiert kurz über das Eidg. Schützenfest 2019 für Jugendliche in Frauenfeld und ruft die Matchschützen dazu auf, die Jungen nach Kräften zu unterstützen und diesen Wettkämpfen viel Aufmerksamkeit zu schenken.

Peter Gasser richtet das Wort an die Versammlung. Er dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und schlägt vor, den gesamten Vorstand auf Rechnung der MSVS zu einem gemeinsamen Nachtessen zu schicken, als Dank dafür, dass der Vorstand mit seinem Wirken es möglich mache, organisierte Wettkämpfe zu schiessen und gute Rahmenbedingungen hierfür vorzufinden.

Die nächste Vorstandssitzung könnte demnach im Bowlingcenter Thayngen stattfinden. Wann genau, ist noch nicht entschieden.

21.47 Uhr, 2 Minuten später als an der letztjährigen GV, Peter Bohren erklärt die GV 2018 für beendet.

Gächlingen, 11.04.2018

Der Aktuar
Didi Eger